MARTINUSBRIEF

Juni - August 2023

Evangelisch-lutherische Martinuskirche Deutsch Evern

MARTINUS
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Stiftung • Förderverein

UNSER THEMA:

„Kirche auf dem Weg - unser neues Leitbild“

Inhalt

3 **EDITORIAL**

4-8 **GEISTLICHES WORT / UNSER THEMA**
„Kirche auf dem Weg - Unser neues Leitbild“

BERICHTE

9 Förderverein Martinus
10-11 Zukunftsgemeinschaft 2035
12 Bericht Kirchenvorstand
13 Kirchenvorstandswahl
14 Martinusstiftung
15 Martins Mantel

EINLADUNGEN

16 Frauensonntag-GD am 11.6.23
17 Openair-GD am 02.7.23 & Sommer-GD Themenreihe
18 Schulanfangs-GD am 18.8.23 und Stiftungs-Gottesdienst am 27.8.23
19 Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

KINDER

20 Kinderseite
21 Jugendseite

RÜCKBLICKE

22-23 Fünf Jahre Eltern-Kind Gruppe
24 Männerrunde
25 Start der Offenen Kirche am Ostersonntag 09.4.23
26 Konfirmationen

RUBRIKEN

27 Kurz notiert
28 Freud und Leid
29 Gruppen und Kreise
30 Wichtige Informationen
31 Adressen/Service
32 Gottesdiensttermine

Impressum

HERAUSGEBERIN:
Ev. -lutherische Martinuskirchengemeinde Deutsch Evern,
Am Hengstberg 9, 21407 Deutsch Evern
Tel. 0 41 31 - 79 66 6

REDAKTION:
(ViSdP.) Dr. J. Kreuch, A. Moorstein, H. Müller, A. Strauer, H. Fehrentz E. Nieckchen
Tel. 0 41 31 - 79 66 6
Mail: info@martinuskirche.de

KORREKTUR:
H. Fehrentz

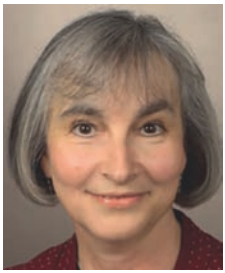
GRAFIK / PRODUKTION:
Anke Sterly

ERSCHEINUNGSWEISE:
4 Ausgaben / Jahr

AUFLAGE: 2000

Illustration: Ch. Hannover
Titelbild: Anke Moorstein

„Ich packe meinen Koffer und nehme mit: Zeit, …“



Anke Moorstein

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer steht vor der Tür und vielleicht zählen Sie schon die Tage, bis Sie Ihren Koffer packen und Ihr Urlaub endlich beginnt. Auch wenn die Vorfreude bekanntlich die schönste Freude ist, so ist das Glücksgefühl am Beginn einer Auszeit durch nichts zu toppen. Sie machen sich auf den Weg ~ bereit, Neues zu entdecken.

Auch die Martinuskirchengemeinde ist auf dem Weg, Neues auszuprobieren. Es gibt ein neues Leitbild und seit Ostersonntag ist die Kirchentür täglich von 10.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Wir wünschen uns, dass viele Urlauber während ihrer Touren mit dem Rad oder zu Fuß unsere besondere Kirche entdecken und für einen Moment des Innehaltens eintreten.

Vier Autorinnen und Autoren sowie Pastor Jan Kreuch haben das neue Leitbild unserer Gemeinde näher betrachtet und lassen uns an ihren Gedanken teilhaben.

Ich wünsche Ihnen eine erfrischende Sommerzeit mit neuen Eindrücken und viel Freude beim Lesen des Martinusbriefes.

Anke Moorstein

Mitglied des Kirchenvorstandes

© Foto: Anke Moorstein Logo: Louisa Geissbühler

„Kirche auf dem Weg – Unser neues Leitbild“

VON JAN KREUCH

Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde hat in den letzten drei Jahren einen intensiven Prozess der Gemeindeberatung durchlaufen. Unter Anleitung von externen Gemeindeberatern haben wir uns u.a. mit der Frage beschäftigt, wie unsere Gemeinde in Zukunft aussehen soll. Das Ergebnis dieses Prozesses haben wir in einem kurzen und knappen Leitbild zusammengefasst, das unsere Vision von der Martinusgemeinde der Zukunft zum Ausdruck bringt.

Das Leitbild lautet:

Wir sind Kirche auf dem Weg

Jesus Christus hat seiner Kirche den Auftrag gegeben, für alle Menschen da zu sein, und wir als Kirchengemeinde stellen uns den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit.

Darum wollen wir eine offene und sich verändernde Gemeinde mit vielfältigen und attraktiven Angeboten für alle Menschen sein. Jeder Mensch soll sich bei uns willkommen fühlen, so wie er ist. Traditionelles und Neues haben bei uns gleichwertig Platz und Raum.

Als ländliche Gemeinde arbeiten wir eng zusammen mit den umliegenden Gemeinden und sind Teil der weltweiten Christenheit.

Es ist uns wichtig, respektvoll und achtsam miteinander umzugehen. Jeder Mensch ist eingeladen, an unserem Gemeindeleben teilzunehmen, sich einzubringen und mitzugestalten!

Wir haben viele Gedanken in dieses Leitbild „gepresst“ in der Hoffnung, dass es trotzdem lesbar bleibt. Und dementsprechend gibt es Vieles im Leitbild, was mir wichtig ist. Das Entscheidende für mich persönlich ist aber der Wunsch, für alle Menschen da zu sein.

Wir haben es in der Vergangenheit oft erlebt, dass Kirche zwar dem Anspruch nach für alle da war, faktisch aber doch nur einem Ausschnitt unserer Gesellschaft ein attraktives Angebot gemacht hat. Das merke ich v.a. an den Gottesdiens-

ten, die in unserer Landeskirche gefeiert werden: In ihrer großen Mehrheit wird in der Landeskirche Hannovers sonntags ein „klassischer“ Gottesdienst gefeiert. Das aber schließt viele Menschen aus, die sich von dieser Form nicht angesprochen fühlen.
Um alle Menschen zu erreichen, müssen wir uns als Kirche hier (und anderswo) vielfältiger aufstellen. Deshalb bieten wir in Deutsch Evern inzwischen neben dem klassischen Gottesdienst auch den Klein und Groß-Gottesdienst, den Mittendrin-Gottesdienst und Jugendgottesdienste an.
Damit erreichen wir sicherlich nicht alle Menschen, aber doch schon mal einige mehr als früher.

Und dieser Ansatz soll in Zukunft das gesamte Gemeindeleben prägen: Wir wollen schauen, was die Deutsch Evernerinnen und Deutsch Everner wirklich für Erwartungen und Wünsche an Kirche haben, und dann versuchen, ein

entsprechend vielfältiges Angebot zu machen. Die klassischen Angebote wollen wir dabei selbstverständlich nicht abschaffen! Es geht uns aber darum, dass beides – Klassisches wie Neues – gleichberechtigt Raum neben- und miteinander hat. Und wir haben die Hoffnung, dass sich so möglichst viele Menschen bei uns willkommen und wohl fühlen.

Ich freue mich darauf, dieses Leitbild mit Leben zu füllen, und glaube, dass es ein guter Wegweiser für die Zukunft unserer Gemeinde ist!

Herzlichst Ihr

Jan Kreuch

© Foto: Jan Kreuch

„Kirche auf dem Weg – Unser neues Leitbild“

VON GERHARD TÖDTER

Der Kirchenvorstand hat viel über die Veränderungen im Zusammenleben in unserer Gesellschaft (und in unserer Gemeinde) gesprochen. Es zeigte sich, dass es im Kirchenvorstand so unterschiedliche Lebensentwürfe wie in unserer Gesellschaft gibt.

Da klingt der „Auftrag“ im Leitbild, dass die Gemeinde für alle da sein soll unmöglich und zugleich beliebig. Aber wir machen uns dran. Ich spüre, dass meine lange Erfahrung mit ehrenamtlicher Tätigkeit für meine Kirche kaum übertragbar ist; jede und jeder von uns muss es für sich neu lernen. Wie geht das, wenn doch oft nicht so viel Zeit investiert werden soll oder kann?

Daher sind für mich die beiden Sätze “Traditionelles und Neues haben bei uns gleichwertig Platz und Raum.“ und „Jeder Mensch ist eingeladen, an unserem Gemeindeleben teilzunehmen, sich einzubringen und mitzugestalten!“ besonders wichtig. Dann hoffe ich, dass Gott plötzlich mitten unter uns ist, wie damals, als Jesus sich zu den Jüngern gesellte, die auf dem Weg nach Emmaus waren. Auch die Jünger hatten sicherlich Unterschiedliches vor und wollten miteinander sprechen. Aber Jesus gab den Auftrag, sein Werk fortzusetzen.

Wir müssen immer neu überlegen, was hätte Jesus gewollt. Das kostet neben Glauben und Vertrauen auch Zeit und Kraft. Ich hoffe, dass sich Mitsprache und Mitverantwortung in der Gemeinde bei uns in der Waage halten.

© Foto: Gerhard Tödter

„Kirche auf dem Weg – Unser neues Leitbild“

VON KATJA WISOTZKI

Was bedeutet dieser Satz?
Es könnte eine Kirche sein, die sich auf dem Weg befindet, den ich gerade kreuze. Die mich neugierig macht sie zu erkunden. Unsere Kirche hier im Ort wirkt urig und einladend, klein und gemütlich, mit einem Reetdach gedeckt. Typisch norddeutsche Bauweise, eingebettet in eine dörfliche Struktur. Ich schaue hinein und fühle mich sofort willkommen hier zu verweilen, ob nur kurz oder für längere Zeit. Ein schönes Gefühl, ein Gefühl von „Angekommen sein“.

Genau so war es damals vor nun fast 8 Jahren, als ich mit meiner Familie hierher gezogen bin.
Mit Kirche hatte ich eigentlich nichts am Hut, da ich in der ehemaligen DDR aufwuchs und dort Kirche nur als geduldete Institution galt.
Inzwischen kann ich selbst erleben, wie wichtig und wertvoll eine gute Kirchengemeinde ist. Nicht nur die herkömmlichen Angebote wie Seelsorge, Taufen, Trauungen und andere familiäre Events werden von Kirche begleitet.

Nein, seit einigen Jahren haben sich ganz neue Formate, wie z.B. der Klein und Groß-Gottesdienst, Musikworkshops, die Eltern-Kind-Gruppe, die Jugendgruppe, das Nähcafé etabliert, sowie seit kurzem die Offene Kirche.

Jeder ist willkommen und darf sich nach seinen Bedürfnissen beteiligen und einbringen, Integration inklusive - denke Ukraine!

Das ist für mich „Kirche auf dem Weg“, denn es kommt Bewegung in den Kirchenalltag.

© Foto: Katja Wisotzki

„Kirche auf dem Weg – Unser neues Leitbild“

VON SABINE STIER

Als ich dieses Thema gelesen habe, kam mir sofort das Sprichwort „Der Weg ist das Ziel“ in den Kopf. Die Kirche als Institution hat eine sehr lange Geschichte, dabei ist sie nicht statisch, sondern entwickelt sich ständig weiter und muss sich an neue Herausforderungen und Bedürfnisse ihrer Mitglieder anpassen. Eigentlich befindet sich die Kirche somit immer ein wenig auf dem Weg. In Zeiten großer gesellschaftlicher Veränderungen, müssen die Schritte auf diesem Weg aber vielleicht auch einfach ein wenig größer und mutiger werden. Dabei gibt es viele verschiedene Wege – vom Sandweg über die Landstraße bis hin zur Autobahn-, auf denen man unterschiedlich schnell voran kommt. Trotz größerer Schritte scheint der langsamere Weg doch der interessantere zu sein. So kann man viele Eindrücke der Reise mitnehmen und er bietet die Chance durch interessante und attraktive Angebote, dass Menschen am Wegesrand sich mit auf den Weg begeben, weil sie sich eingeladen und willkommen fühlen. Umwege führen zwar nicht direkt zum Ziel, aber auch sie bieten manchmal sehr interessante neue Perspektiven.

Als „Kirche auf dem Weg“ sind wir aufgefordert, uns auf der Reise für Veränderungen und Innovationen zu öffnen - äußerlich wie innerlich -, jeden Menschen willkommen zu heißen wie er ist, und dadurch Vielfalt zu leben.

© Foto: Sabine Stier

Förderverein Martinus

VON MARTIN HELLWEG

MARTINUS
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Stiftung • Förderverein

Am Montag, dem 15.05.23 trafen sich die Mitglieder des Fördervereins der Martinuskirchengemeinde e.V. zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung. Mit einem Sektempfang anlässlich der Übergabe der neuen Bank-/Tischgruppe vor der Kirche an die Kirchengemeinde wurde der Abend eröffnet. Diese schöne Rastmöglichkeit ergänzt wunderbar das neue Angebot der Offenen Kirche.Im Rahmen der turnusmäßigen Vorstandswahlen, die in bewährter Art und Weise Gerhard Tödter durchführte, wurde Astrid Gronewold als Schriftführerin bestätigt; für den auf eigenen Wunsch ausscheidenden Karl Stallbohm wurde Elisabeth Kruse als stellvertretende Vorsitzende gewählt.

Der Vorsitzende Martin Hellweg bedankte sich herzlich bei Karl Stallbohm für seine vielen Jahre treuer Vorstandsarbeit. Im Tätigkeitsbericht für das Jahr 2022 wurde besonders der im Oktober durchgeführte Tag der Offenen Kirche erwähnt. Ebenfalls wurden wieder die Laubharkaktionen auf dem Kirchengrundstück mit Tatkraft und finanziellen Mitteln unterstützt. Für 2023 ist die Mitfinanzierung einer möglichen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kirchengemeindehauses angedacht. Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Martin Hellweg bei seinen Vorstandsmitgliedern Astrid Gronewold und Henning Bergmann für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr.

© Foto: Frank Moorstein

Zukunftsgemeinschaft 2035

VON DER KULTUR ARBEITSGEMEINSCHAFT SÜD-WEST

Im letzten Martinusbrief konnten Sie schon lesen, dass die Zusammenarbeit in der Zukunftsgemeinschaft Süd-West bereits Fahrt aufnimmt. Neben den gemeinsamen Gottesdiensten, die wir mehrmals im Jahr miteinander feiern wollen, wollen wir uns auch mit kulturellen Angeboten auf den gemeinsamen Weg machen. Dazu hat die Kultur-AG Süd-West im Januar 2023 ihren Auftakt gehabt. Weitere Termine werden folgen, in denen wir die kulturellen Angebote stärker vernetzen möchten und auch neue gemeinsame Angebote für Sie schaffen wollen. - Bis es aber soweit ist, geben wir Ihnen einen ersten Überblick über die vielfältigen kulturellen Angebote, die Sie derzeit in den fünf Kirchengemeinden der Zukunftsgemeinschaft finden und sehr gern nutzen können:

Katharinen-Kirchengemeinde Embsen

Es gibt den Posaunenchor und die Posaunen-AnfängerInnenausbildung sowie den Kirchenchor.

Das Bonhoeffer-Haus in Häcklingen-Rettmer bietet Platz für Konzerte, Empfänge, Ausstellungen, Familienfeiern.

St. Peter-Paul Kirchengemeinde in Betzendorf

Neben dem Kirchenchor gibt es das Singen an der Kirchenmauer in Betzendorf. Dieses Singen ist offen für alle Chöre in der Zukunftsgemeinschaft und findet meist einmal im Jahr vor den Sommerferien statt. Das Kirchenkino und der Posaunenchor sind weitere Angebote.

Kreuzkirche

Die Kreuzkirche ist sicher vielen schon als Konzertkirche mit ihrem tollen Steinway D-Flügel bekannt. Von März bis Oktober findet hier jährlich die Pianokirche statt. Monatlich gibt es ein attraktives Konzert, dass Sie sich nicht entgehen lassen sollten! Weiter finden Sie hier den Kinderchor (z.Z. Kinder zwischen 7-9), Filmnächte, einen Kreativtreff, Meditation und den

Chor „Neue Töne“. Zudem gibt es zeitlich begrenzte Ausstellungen „Kunst in der Kirche“ zu sehen und Kunst-Gottesdienste.

Hippolit-Kirchengemeinde Amelinghausen

Haben Sie Lust auf Freitag-Nacht-Konzerte? Dann sind Sie hier genau richtig. Von Juli bis September finden diese statt. Mit dem Kirchenchor, dem regelmäßigen Singen von Volksliedern,
dem Hippodrom-Brass -Posaunenchor und der Hippolit-Bücherei, einer evang.-öffentlichen Bücherei gibt es weitere tolle Angebote.

Martinuskirchengemeinde Deutsch Evern

Klein aber fein sind die einzelnen Konzertabende in der Martinuskirche. Hier können KünstlerInnen auf Anfrage gern zu Konzerten einladen. Die Termine finden Sie jeweils auf unserer Website. Außerdem gibt es seit vielen Jahren die Kinder-Chorprojekte, Chorworkshops mit abschließendem Auftritt im Gottesdienst, den Filmabend am Reformationstag und das Näh-Café. Auch sind verschiedene freie Gruppen in unseren Räumen zu Gast. Zu all diesen Angeboten sind Sie herzlich eingeladen und willkommen!

Sie möchten noch ein bisschen weiter stöbern? Unter www.martinuskirche.de halten wir Sie auf dem Laufenden. In den Rubriken „Zukunftsgemeinde“ und „Links“ finden Sie alles rund um das Thema der Zukunftsgemeinschaft Süd-West. Vermissen Sie ein Angebot oder haben Sie noch eine Idee? Was wünschen Sie sich für ein kulturelles Angebot in unserer Zukunftsgemeinschaft? - Sprechen Sie uns gern an!

© Foto: Bernd Skowron, © Grafikidee: Anke Moorstein / Umsetzung: Anke Sterly

Bericht aus dem Kirchenvorstand

VON CLAUDIA LILLINGER

MARTINUS
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Stiftung • Förderverein

Geburtstage zu feiern ist eine feine Sache. Erinnern Sie sich noch daran, mit welcher Aufregung Sie den Tag Ihrer Geburtstagsfeier herbeigesehnt haben, als sie noch ein Kind waren? Diejenigen von Ihnen, die selber Eltern kleiner Kinder sind, erleben die freudige und erwartungsvolle Atmosphäre hautnahe.

Mit dem Älterwerden gerät das Feiern gerne mal in den Hintergrund, ist doch der Alltag stressig genug - und dann auch noch den eigenen Geburtstag organisieren? Ich zumindest erlebe mich selber zunehmend als Geburtstagsfeiermuffel. Schade eigentlich, muss ich zugeben. Ist doch eine solche Feier eine prima Gelegenheit, sich mit lieben Menschen zu treffen und zu klönen, mit denen man nicht täglich zusammen ist.

Das haben wir uns auch vom Kirchenvorstand gedacht und überlegt, dass wir künftig alle Geburtstagskinder, die 80, 85, oder 90 Jahre alt werden, zu uns in die Gemeinde einladen möchten.

Bislang ist Pastor Jan Kreuch zu den Jubilaren nach Hause gekommen, nun wollen wir die Einladenden sein. Da auch Bürgermeister Uwe Hauschild weiterhin zu diesen besonderen Geburtstagen gratulieren möchte, soll die Veranstaltung in Zusammenarbeit von kirchlicher und politischer Gemeinde stattfinden.

Ein Mal im Vierteljahr laden wir deshalb mal in die Räume der Kirche, mal in die Räume der Ortsgemeinde ein. Bei meinem letzten Bericht aus dem KV habe ich Ihnen erzählt, dass die Jubelhochzeiten künftig mit einer Urkunde gewürdigt werden sollen.

Nun kann ich Ihnen sagen, dass wir auch alle Jubelhochzeitspaare herzlich zu unserem gemeinsamen Frühstück einladen möchten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie von diesem Angebot Gebrauch machen. Sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, sagen Sie uns Bescheid, damit wir eine andere Lösung für Ihren besonderen Tag finden.

MITEINANDER
KIRCHEMITMIR.DE

MITKANDIDIEREN!

Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeinde leben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – **MIT**GOTT und **MIT**MENSCHEN.

KIRCHE**MIT**MIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Und so erreichen Sie uns:

info@martinuskirche.de

Tel. 0 41 31 - 79 66 6

Die Martinus Stiftung Deutsch Evern wählt, beschließt und feiert

VON GERHARD TÖDTER

Der Stiftungsrat der Martinus Stiftung hat im März den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2022 genehmigt. Erfreut waren die Mitglieder über die an die Kirchengemeinde ausgeschüttete **Jahressumme von 10.500 Euro**.

Außerdem waren zwei Mitglieder aus dem Kirchenvorstand neu zu wählen: Cornelia Wisotzky ist seit 2013 Mitglied im Gremium und wurde wiedergewählt, neu dazugekommen als Nachfolgerin für Jan Gronewold ist Anke Moorstein.

Vorstand und Rat sagen: Danke lieber Jan für deine starke Unterstützung in den vielen Jahren!

Und dann war da noch unser Sparschwein-Schlachtefest im April, wie immer eine nette Zusammenkunft der Zustifterinnen und Zustifter. Frank Grote und Jan Kreuch haben gegrillt. Peter Hüll hat die Schweine geleert. Wir danken für

alle Unterstützung und **2.600 Euro** als Ertrag in das Stiftungsvermögen.

Das Vorstandsteam bittet:

Schenken Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen, herzlichen Dank!

Hier sind unsere Bankdaten:

Zustiftung auf das Konto bei der Sparkasse Lüneburg:

DE18 2405 0110 0038 0003 03

Bitte geben Sie Ihre Adresse an. Dann können wir uns bei Ihnen bedanken.

Heute schon an morgen denken, damit unsere Kirche im Dorf bleibt!

© Fotos: Magdalene und Gerhard Tödter

Volles Haus zur Mitgliederversammlung am 20. April 2023

VON ANKE MOORSTEIN

Wie schnell ein Jahr vergeht, merken wir in Martins Mantel daran, dass es wieder Zeit für die jährliche Mitgliederversammlung (MVS) war. **59 Mitglieder sind der Einladung gefolgt – das ist ein neuer Rekord!**

Anke Moorstein erläuterte im Tätigkeitsbericht viele Themen der letzten 12 Monate. So wurde z.B. ein Glasfaseranschluss für den Ausspann beantragt, während die Auffahrt bisher noch nicht gepflastert werden konnte. Das abwechslungsreiche Vereinsleben ist zum Vor-Corona-Niveau zurückgekehrt und die Mitgliederentwicklung ist so positiv, dass wir **Harald Mertens als 160. Mitglied willkommen heißen.** Die beschlossene Satzungsänderung regelt ab jetzt zwei Dinge neu: eine MVS ist künftig unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig und die Martinuskirchengemeinde soll bis zu zwei Gemeindeglieder in den Vereinsvorstand entsenden können. Vorstand und Kassenführer wurden einstimmig entlastet. Fritz Knispel gab in einem Ausblick alle geplanten Aktivitäten bekannt. In den Grußworten des Bürgermeisters Uwe Hauschild und des Pastors Jan Kreuch klang viel Wertschätzung für das Wirken von Martins Mantel an. Der Abend endete mit einem gemütlichen Beisammensein im Ausspann mit Wein und Laugengebäck.

Einen Termin gibt es bereits zum Vormerken: am **26. August** sind alle Mitglieder und Gäste zu einem Mitgliederausflug ins **Tister Bauernmoor bei Sittensen** eingeladen. Dort werden wir eine geführte Fahrt mit der Moor-Bahn unternehmen. Seien Sie dabei!

Das Vorstandsteam freut sich auf viele Mitfahrer!

© Foto: Frank Moorstein

Herzliche Einladung

zum Gottesdienst am

Frauensonntag, den 11. Juni 2023

In diesem Jahr steht Maria aus Magdala im Zentrum des Gottesdienstes. In den ersten Jahrhunderten des Christentums wurde Maria aus Magdala fast gleichberechtigt neben den männlichen Aposteln verehrt. In einer zunehmend von Männern dominierten Kirche durfte das so nicht bleiben und Maria von Magdala wurde als Sünderin, als Geliebte Jesu, ja sogar als Prostituierte diffamiert. Im Gottesdienst zum Frauensonntag wird anhand des Beispiels von Maria aus Magdala über die Rolle von Frauen in der Kirche nachgedacht werden.

Vorbereitet wird der Gottesdienst von einem Kreis von Ehrenamtlichen um Helga Müller und Pastor Kreuch. Selbstverständlich sind auch Männer herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen!

Hartliche Inladung to'n Plattdüütschen Gottesdeenst mit de Plattsnackers Düütsch Äwern

Sünndag, 25. Juni 2023 I üm Klock 10.00 Uhr I in de Martinuskark Düütsch Äwern

In diesem Jahr haben wir uns als Gastprediger Hartmut Schulz aus Amelinghausen eingeladen. Herr Schulz ist Leiter des dortigen Bibelkreises und Prädikant im Kirchenkreis Lüneburg. D.h. er ist von der Landeskirche als Ehrenamtlicher zum Predigtdienst ausgebildet worden.

OPEN-AIR GOTTESDIENST

2. Juli 2023
10.00 Uhr

zum Dorffest
Lunerayplatz

Anlässlich des 875jährigen Jubiläums von Deutsch Evern findet vom 30. Juni bis 02. Juli ein Dorffest statt.
Im Rahmen dieses Festes feiern wir am
02. Juli um 10.00 Uhr einen Open-Air Gottesdienst auf dem Luneray-Platz.
Bei hoffentlich schönem Wetter soll es ein lebendiger Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch den Montagschor von Tina Ohlhagen und ihrer Band werden.

SAVE the DATE

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN ZU UNSEREN SOMMERGOTTESDIENSTEN „SCHRÄGE VÖGEL UND RANDFIGUREN DER BIBEL - BIZARRES AUS DEM ALTEN UND NEUEN TESTAMENT“

Sommergottesdienste 2023 vom 16.07. - 13.08.2023

Die Sommergottesdienste stehen bei uns seit einigen Jahren ja immer unter einem verbindenden Thema. In diesem Jahr wollen wir uns einmal Schräges und Bizarres aus der Bibel vornehmen. Denn da gibt es einiges zu entdecken! Oder wussten Sie z.B., dass Jakob einmal mit Gott einen Ringkampf bestritten oder Jesus einen Feigenbaum verflucht hat? Um solche und andere Themen soll es in diesem Sommer bei uns in der Martinuskirche gehen!

Herzliche Einladung zu den Schulanfangsgottesdiensten

Wie in den letzten beiden Jahren wollen wir auch dieses Jahr zwei Einschulungsgottesdienste für die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler anbieten:

Freitag, 18. August, 16.30 Uhr für die Kinder der Klasse 1A
Freitag, 18. August, 18.00 Uhr für die Kinder der Klasse 1B

Und wieder sollen es zwei bunte, trubelige, lustige und fröhliche Gottesdienste werden!

DIE

Martinus Stiftung Deutsch Evern

lädt Sie zu einem besonderen Gottesdienst zum Thema Stiftung am
Sonntag, den 27. August 2023 um 10:00 Uhr
in die Martinuskirche ein.
Seien Sie uns herzlich willkommen!
Auch in diesem Jahr feiern wir wieder einen Gottesdienst mit einem besonderen Gast: Es predigt die Oberkirchenrätin **Elke Schölper** aus dem Landeskirchenamt. Sie ist in unserer Landeskirche zuständig für Visitation und Kirchenentwicklung, und u.a. auch für die Stiftungen. Wir freuen uns darauf!

MARTINUS
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Stiftung • Förderverein

© Foto: Landeskirchenamt Hannover

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Nach den Sommerferien können die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu folgenden Zeiten im Kirchenbüro angemeldet werden:

FREITAG, DEN 18.08. 10.00 - 12.00 UHR
DIENSTAG, DEN 22.08. 15.00 - 18.00 UHR

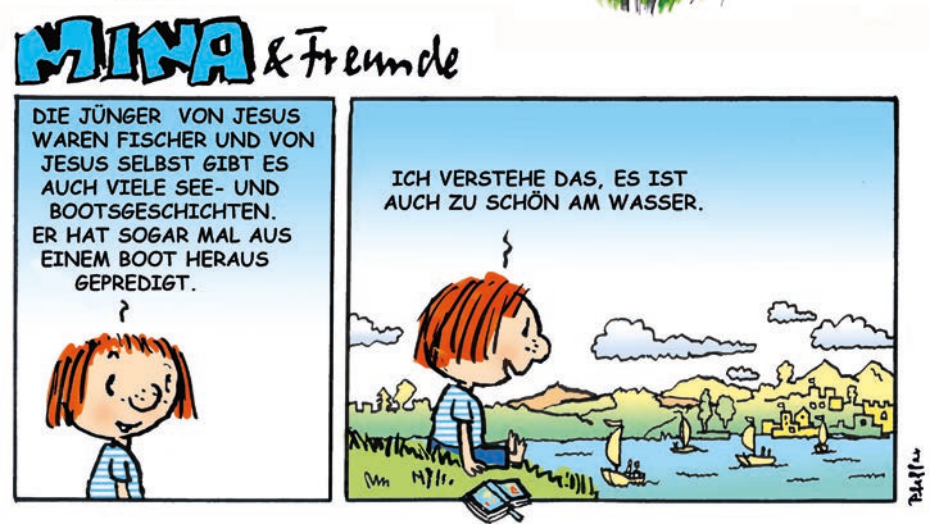
Im Regelfall werden diejenigen Jugendlichen angemeldet, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen. Bitte bringen Sie das Stammbuch und die Geburtsurkunde sowie den Taufschein – wenn vorhanden – mit. Auch Eltern, die nicht in der Kirche sind, können ihre Kinder zum Konfirmandenunterricht anmelden.
In der Regel findet der Konfirmandenunterricht alle zwei Wochen am Dienstag von 16.30–18.00 Uhr statt. Der Unterricht endet nach 1 3/4 Jahren mit der Feier der Konfirmation im Jahr 2025.

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro (Tel.: 04131/79666).

20. September: Weltkindertag

Wenn Du ein Kind siehst, begegnest
Du Gott auf frischer Tat.

Martin Luther



© Grafik: Reichert, Pfeffer

Jugendgottesdienst in Melbeck gestartet

In den letzten Jahren haben wir in Deutsch Evern viermal pro Jahr Jugendgottesdienst gefeiert, jeweils sonntags um 17.00 Uhr. Da wir ja aber nun als Zukunftsgemeinschaft unterwegs sind, haben wir im Kirchenvorstand beschlossen, unsere Jugendgottesdienste in Zukunft gemeinsam mit anderen Kirchengemeinden im Haus der Jugend am Osterberg in Melbeck zu feiern. Das hat auch den Vorteil, dass unsere Konfis in einer viel größeren Gruppe mit Jugendlichen aus anderen Orten zusammen feiern können.

Im Januar und März haben nun die ersten beiden Jugendgottesdienste in Melbeck stattgefunden. Im Januar lautete das Thema „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ und im März „Verzicht und Neubeginn“. Die Gottesdienste wurden von Kirchenkreisdiakonin Stephanie Witt und Kreisjugendpastor Jan Kreuch vorbereitet. Und es hat sich gelohnt! Es waren jeweils zwischen 30 und 40 Jugendliche aus vielen Gemeinden anwesend und konnten sich gegenseitig kennenlernen. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Jugendlichen bei Getränken und Knabberzeug noch Zeit im Haus der Jugend verbringen.

© Foto: Jan Kreuch

5 JAHRE ELTERN-KIND GRUPPE

VON DELIA KREUCH

Nach Einladung über ein einfaches Plakat sind an einem Mittwochnachmittag Anfang August 2018 direkt knapp 20 Mamas und ihre Kinder zur ersten Eltern-Kind-Gruppe gekommen. Das Konzept war: Es sollte ein offenes Angebot sein, sprich man kann in einem bestimmten Zeitrahmen kommen und gehen, wann man möchte, und es soll möglichst für eine große Altersspanne attraktiv sein, sodass man auch ein Angebot für Geschwisterkinder hat.

Mittlerweile haben etliche Familien (vorrangig Mamas mit ihren Kindern) die Eltern-Kind-Gruppe passiert.. manche sind länger geblieben, manche kürzer, tatsächlich gibt es einige, die von Anfang an dabei waren und es immer noch sind. Der „harte Kern“ sozusagen ;)

Aus der Eltern-Kind-Gruppe ist in kürzester Zeit noch das Nähcafé, die Mamikreisel-WhatsApp-Gruppe (und darüber wiederum eine allgemeine WhatsApp-Chatgruppe für Deutsch Evern), die Mama-Chillout-Runde und das Martinus-Kinderflohmarkt-Team entstanden. Leider wurden die letzteren beiden etwas durch Corona ausgebremst, aber beides hat auch schon wieder Fahrt aufgenommen.

5

Aus der Eltern-Kind-Gruppe ist auch das neue Team für die Arbeit mit Kindern entstanden, das z.B. aktuell die Klein und Groß-Gottesdienste organisiert.

Für mich ist die Eltern-Kind-Gruppe eine unfassbar wertvolle Plattform geworden. Besonders wunderbar ist es zu sehen, wenn Neuankömmlinge im Ort mit Kindern hier eine erste Anlaufstelle finden, Beziehungen und Freundschaften knüpfen und alle wichtigen Informationen bekommen.

Darüber hinaus freue ich mich, dass Kirche in der Eltern-Kind-Gruppe (und in allem, was daraus entstanden ist) ein Ort ist, wo Menschen sich zuhause und wohl, wo sie sich frei und willkommen fühlen und ein Angebot für sich finden. Das ist auch das, was mich anspornt und mir die Kraft gibt, jede Woche (mittlerweile montags!) diese Gruppe zu organisieren. Ich habe selbst in meiner Jugend in den Räumen der Kirche und dadurch dann auch im Glauben ein Zuhause gefunden und freue mich, wenn ich das weitergeben kann.

Für alle Details, was wir so machen und schon gemacht haben über die Jahre, sprecht mich / uns gerne an! Es gibt viel zu erzählen… :)

© Fotos: Delia Kreuch

Männerrunde seit 1985

Alter schützt vor Aktivitäten nicht

VON ECKHARD NIECKCHEN

PROGRAMM 2023

11.01. Alle tragen zum Programm für 2023 bei.
25.01. Ecki öffnet seinen Schallplattenschrank, wir hören Musik franz. Meister: Charpentier, Bizet, Widor, Satie u. Saint-Saëns. Fehlen durfte nicht der Bolero von Ravel
08.02. Offener Gesprächsabend, wir beginnen mit einem Liede
22.02. Verabschiedung unseres längjährigen Mitglieds Jürgen Böhm aus Alters- u. Gesundheitsgründen
08.03. Offener Gesprächsabend
22.03. Gespräch über „Offene Kirche“
12.04. Wir werden vom Pastor über das neue Leitbild und Kirche 2035 informiert.
10.05. Senioren-Kabarett „ Die Lüneburger“ um 19.00 Uhr in der Martinuskirche
24.05. Offener Gesprächsabend
14.06. Info über das THW
28.06. Offener Gesprächsabend
12.07. Abendländisches Schisma 1378 – 1417, Vortrag
26.07. Offener Gesprächsabend
09.08. Ausflug nach Ebstorf
23.08. Offener Gesprächsabend
13.09. Schicksalsjahr 1923, Vortrag
27.09. Offener Gesprächsabend
11.10. Entstehungsgeschichte von Deutsch Evern
25.11. Offener Gesprächsabend
08.11. Kontaktbeamter
22.11. Offener Gesprächsabend
13.12. Traditionelle Feuerzangenbowle

jeden 2. u. 4. Mittwoch

„Verlässlich geöffnete Kirche“ Verleihung des Signets durch die Landeskirche Hannovers

VON ECKHART GATTERMANN

Am Ostersonntag war es so weit: Unsere Martinuskirche gehört fortan zu den über 300 geöffneten Kirchen im Bereich der Landeskirche. Dieses wird sichtbar durch die Symbole für die „Verlässlich geöffnete Kirche“, „Radwegekirche“ und „Pilgerkirche“ an der Kirchenwand, rechts neben dem Haupteingang.

Frau Beate Stecher, Beauftragte der Landeskirche für „Kirche und Tourismus“, überreichte im Gottesdienst dieses Signet der Kirchengemeinde, vertreten durch Claudia Lillinger und Pastor Jan Kreuch. Frau Stecher wünschte, dass sich die Hoffnung des Kirchenvorstandes, der Eckhard/t's, der Männerrunde sowie der Mitwirkenden des Arbeitskreises „Offene Kirche“ erfüllen möge, dass zukünftig mehr Leben unter dem Dach der Kirche entsteht. Nach der Verleihung schloss sich ein kleiner Empfang in der Kirche an. Bei Getränken und den von Frau Klauditz gebackenen Kuchen wurde an den Stehtischen u.a. darüber nachgedacht, wie dieses Ziel wohl dauerhaft erreicht werden kann.

© Foto: Eckhard Nieckchen

Konfirmation bei den Cicis

23. APRIL 2023

Am 23. April wurde Anna in der Martinuskirche konfirmiert. Im Gottesdienst hat sie zusammen mit den anderen Konfirmanden zum Glauben JA gesagt und wurde in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Paten, Eltern, Großeltern und die große Schwester waren mit in der Kirche, alle anderen Verwandten und Freunde sind im Anschluss zu uns nach Hause gekommen, um gemeinsam Annas Konfirmation zu feiern.
Viele unserer Gäste wurden in ihrer Jugend auch konfirmiert. Auf Nachfrage, warum sie sich haben konfirmieren lassen, kam von vielen: „Wegen des Geldes!" Diese Aussage wurde allerdings von allen relativiert. Alle haben ihre Konfirmation als persönliches Fest auf dem Weg des Erwachsenwerdens wahrgenommen.
Eine Freundin erzählte, dass sie das Gefühl hatte, keine Ahnung von Religion zu haben, und deshalb wissen wollte, was hinter all dem steckt. Eine andere sagte, sie sei mit der Kirche aufgewachsen, wodurch die Kirche ein Stück Zuhause für sie sei.
Anna sagt, für sie sei es immer klar gewesen, dass sie sich konfirmieren lässt. Ihre Großeltern sind im Kirchenvorstand und im Posaunenchor aktiv und haben sie oft mit in die Kirche genommen. Für Anna spielte aber auch die Gemeinschaft mit den aktuellen und ehemaligen Schulkamerad*innen eine große Rolle. Die gemeinsame Gestaltung von Gottesdiensten, die Konfirmanden-Freizeit und das Krippenspiel waren tolle Erlebnisse. Vielen Dank an Herrn Pastor Kreuch und alle, die dies möglich gemacht haben.

© Foto: Familie Cici

Kurz notiert

„Kommt und singt mit uns!“

Die Waldolinos wollen am Donnerstag, den 15. Juni 2023 um 16.00 Uhr in der Martinuskirche einen musikalischen Nachmittag unter diesem Motto gestalten. Mit Mandoline, Gitarre und Waldzither werden bekannte Melodien gespielt, die auch zum Mitsingen anregen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Kleidersammlung

Die Martinuskirchengemeinde führt vom 12.-17. Juni 2023 eine Kleidersammlung für die Brockensammlung Bethel durch. In dieser Zeit ist das Carport an der Kirche die Sammelstelle. Tüten für Ihre Kleidung gibt es im Kirchenbüro.

Arbeitskreis Mittendrin-Gottesdienst

Mittlerweile haben wir fünfmal den Mittendrin-Gottesdienst gefeiert (sonntags, 17.00 Uhr). Dieser Gottesdienst wird von einem Team um Pastor Kreuch vorbereitet und wir könnten durchaus noch Unterstützung gebrauchen! Wenn Sie Lust haben, in netter Runde ein Thema für die jeweiligen Gottesdienste zu überlegen und Ideen zu entwickeln, wie man diese Themen im Mittendrin-Gottesdienst umsetzen kann, dann melden Sie sich gerne bei Pastor Kreuch (Tel.: 04131/79666) – Wir freuen uns auf Sie!

© Foto: Waldinos

Eltern-Kind-Gruppe
montags um 15.30 Uhr
im Gemeindehaus
Delia Kreuch,
Tel. 0176 - 62 18 04 84

„Klein und Groß-Gottesdienst Vorbereitung“
Treffen nach Absprache
Pastor Kreuch,
Tel. 04131 - 79 66 6

Jugendgruppe
3. Freitag im Monat
von 18.00 bis 20.00 Uhr
im Jugendraum
Pastor Jan Kreuch,
Tel: 04131 - 79 66 6

Frauengesprächskreis *
2. Donnerstag im Monat
um 19.30 Uhr
Helga Fehrentz,
Tel. 04131 - 79 24 4
oder Helga Müller,
Tel. 04131 - 79 70 4

Bibelstunde
1. Donnerstag im Monat
um 19.30 Uhr
mit Dr. Jörn Barfod und
Christa Letzel,
Tel. 04131 - 79 14 32

Seniorenkreis
3. Freitag im Monat
um 15.00 Uhr
Heike Wilharm,
Tel. 04131 - 79 13 66
oder Sonja Mohr,
Tel. 04131 - 79 18 08

Connected: Gebetszeit
2. und 4. Mittwoch
um 18.00 Uhr
Anja Barfod,
Tel. 04131 - 79 00 09

Männerrunde
2. und 4. Mittwoch im Monat
um 19.00 Uhr
Eckhart Gattermann
Tel. 04131 - 72 17 28
oder Eckhard Nieckchen,
Tel. 04131 - 79 67 6

Projektchor Martinus
Treffen nach Absprache
Cornelia Wisotzky,
Tel. 04131 - 24 97 55

Kinder-Chor-Projekte
zu verschiedenen Themen
zweimal pro Jahr
Susanne Scheske,
Tel. 04131 - 73 57 55

Besuchsdienstkreis
Treffen nach Absprache
alle 3 Monate
Barbara Mundinus,
Tel. 04131 - 79 74 9

Nähcafé
2. Freitag im Monat
um 18.30 Uhr
Esther Wilmsen,
Tel. 015 75 -16 66 01 4

* In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung

Tauftermine für 2023

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind oder sich selbst taufen lassen möchten, und finden einen für Sie passenden Termin. Melden Sie sich daher gerne bei Pastor Kreuch (Tel. 04131/79666).

Trauungen

Bitte melden Sie sich frühzeitig im Gemeindebüro. Im Traugespräch wird dann mit dem Pastor alles, was zur Trauung gehört, ausführlich besprochen.

Silberne/Goldene/Diamantene/ Eiserne Hochzeit

Bitte benachrichtigen Sie den Pastor, wenn Sie einen Gottesdienst in der Martinuskirche oder eine Andacht im Hause wünschen.

Hausabendmahl

Für gehbehinderte und kranke Menschen (auch im Krankenhaus oder im Seniorenheim) gibt es die Möglichkeit des Hausabendmahls. Bitte sprechen Sie mit dem Pastor.

„Bitte eintreten!“ – Kircheneintritt

Wer (wieder) in die Kirche eintreten möchte, wendet sich bitte an den Pastor.

Besuche

Wer besucht werden möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro. Pastor Kreuch macht gerne Besuche.
(Jubilare werden zum 80., 85., 90., 95. ... Geburtstag zu einer quartalsweisen Feier im Gemeindehaus bzw. im Rathaus eingeladen.)

✆ Telefon-Nr. (0 41 31) 796 66

Förderverein

Werden Sie Mitglied im „Förderverein Martinuskirchengemeinde e.V.“! Informationen gibt es bei Martin Hellweg, (Tel. 04131 - 79 10 53); Jahresbeitrag 30,– Euro für eine Einzelperson, 50,– Euro für ein Ehepaar.

Martinus Stiftung Deutsch Evern

Ansprechpartner: G. Tödter, (Tel. 04131 - 792 43); Bankverbindung: Konto Sparkasse Lüneburg, IBAN:
DE18 2405 0110 0038 0003 03

HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN GOTTESDIENSTEN

04.06.	**10.00**	Gottesdienst mit Pastor Wyrwa und Abendmahl
11.06.	**10.00**	Gottesdienst zum Frauensonntag
18.06.	**10.00**	Klein und Groß-Gottesdienst mit Taufe
25.06.	**10.00**	Plattdeutscher Gottesdienst mit den Plattschnackers Düütsch Äwern, Predigt: Hartmut Schulz
25.06.	**17.00**	Mittendrin-Gottesdienst
02.07.	**10.00**	Gottesdienst zum Dorffest auf dem Luneray-Platz
02.07.	**18.00**	Jugendgottesdienst im Haus der Jugend, Melbeck
09.07.	**10.00**	Klein und Groß-Gottesdienst
16.07.*	**10.00**	Gottesdienst mit Abendmahl und Akkordeon-Musik
23.07.*	**10.00**	Gottesdienst mit P.i.R. Gohde
30.07.*	**10.00**	Gottesdienst mit Probst i.R. von Nordheim
06.08.*	**10.00**	Gottesdienst mit Pn.i.R. Weißleder
13.08.*	**10.00**	Gottesdienst mit P.i.R. Gohde und Abendmahl
18.08.	**16.30.**	Einschulungsgottesdienst Klasse 1A
18.08.	**18.00**	Einschulungsgottesdienst Klasse 1B
20.08.	**09.30**	Gottesdienst zum Heideblütenfest auf dem Kronsberg
27.08.	**10.00**	Stiftungsgottesdienst
03.09.	**10.00**	Gottesdienst
10.09.	**10.00**	Klein und Groß-Gottesdienst

* Sommer Gottesdienst Themenreihe